

TROSSINGEN

## Thorsten Frei besucht Krankenkasse

LESEDAUER: 2 MIN



Thorsten Frei, der direkt gewählte CDU-Bundestagsabgeordnete (links), tauschte sich mit den Vorständen der BKK SBH, Uwe Amann und Sybille Stindl, in Gesundheitsfragen aus. (Foto: Vollmer/Büro Frei)

7. Mai 2019



SCHWÄBISCHE ZEITUNG



Selbst wenn die Krankenkassen konjunkturbedingt durch viele Beitragszahler derzeit hohe Rücklagen bilden, wird die Finanzierung des Gesundheitssystems wegen der Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung ein großes Zukunftsthema bleiben. Entsprechend interessant war laut Pressemitteilung der Austausch mit **Uwe Amann**, dem Vorstand der Betriebskrankenkasse Schwarzwald-Baar-Heuberg, und dessen Stellvertreterin Sybille Stindl in der Hauptverwaltung in Trossingen für den CDU-Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei (Foto links). „Ich teile Ihre Ansicht, dass zunehmende Zentralisierungstendenzen im Krankenkassenwesen einem gesunden Wettbewerb schaden. Die hohe Leistungsfähigkeit einer vergleichsweise kleinen Betriebskrankenkasse mit 24 000 Versicherten zeigt mir, dass wir weiterhin auf so viel Marktwirtschaft wie möglich Wert legen sollten“, sagte Frei.

BKK-Vorstand Uwe Amann, seit 2015 an der Spitze der BKK, hatte zuvor die von ihm geführte Kasse mit über 40 Mitarbeitern und Geschäftsstellen in Schwenningen, St. Georgen, Schonach und einem Beratungsbüro in Tuttlingen vorgestellt und die regionale Nähe zu den Versicherten hervorgehoben.



Anzeige